

N i e d e r s c h r i f t

über die 4. Sitzung des Finanzausschusses

vom 06. Oktober 2015

ö5. Beratungsgegenstand: Bericht über die Haushaltswirtschaft
im laufenden Haushaltsjahr 2015

AZ: 941/F 411.6

Berichterstatter: Herbert Lau, Leiter der Stadtkämmerei

Stadtkämmerer Lau verweist auf den Sachverhalt in beiliegender Vorlage (Anlage 1) und erläutert anhand einer ppt.-Präsentation (2) die wichtigsten Punkte.

Stadtrat Kiss fragt, ob die 5 Mio. EUR Mehreinnahmen für eine Sondertilgung verwendet werden können.

Stadtkämmerer Lau erläutert, dass aufgrund des FAG und Umlagen nur ca. 30 % der Mehreinnahmen bei der Stadt verbleiben. Diese Finanzmittel werden für unsere Projekte benötigt. Jeder Euro kann nur einmal ausgegeben werden.

Bürgermeister Schober fragt, ob die Kosten für den Bahnübergang Langenweg komplett bei der Stadt lägen.

OB Dr. Ecker berichtet, es gäbe eine 1/3 Regelung (Stadt, Bahn, Bund).

Stadtrat Hummler fragt, ob man Vorabtilgungen vornehmen könne.

Stadtkämmerer Lau erläutert, dann seien evtl. Vorfälligkeitszinsen fällig.

Herr Eisenbach berichtet, es werde laufend überprüft, ob man durch Sondertilgungen unsere Darlehen schneller und günstiger abbauen könne. Wir sind momentan bei einem Durchschnittszinssatz von ca. 3,4 % der vorhandenen Darlehen. Derzeit sei keine Bank an vorzeitiger Tilgung von Darlehen interessiert.

Stadtrat Dr. Zipse hätte gern eine Aufstellung über die Entwicklung des Durchschnittszinssatzes.

Der Finanzausschuss **nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.**

- II. Abdruck von I an die Bürgermeister und Fraktionen z.g.K.
- III. Abdruck von I an Amt 14 z.g.K.
- IV. Abdruck von I an Amt 20/206 z.g.K. u.w.V.
- V. Abdruck von I zum Akt 4013/Stadtarchiv
- VI. Zum Protokollakt.

Lindau (B), den 07. Oktober 2015

Der Vorsitzende des Finanzausschusses



Dr. Gerhard Ecker
Oberbürgermeister



Susanne Merle
Schriftführerin